



STADT PETERSHAGEN

FLÄCHENNUTZUNGSPLAN 9. ÄNDERUNG AUSSCHNITT C

TEILBEREICH ORTSCHAFT WASSERSTRASSE

1. AUSFERTIGUNG OFFENLEGUNGSEXEMPLAR

FLÄCHENDARSTELLUNG

ÄNDERUNGSPUNKT:

für die Bebauung vorgesehene Fläche nach der besonderen Art der baulichen Nutzung (Baugebiet gem. § 5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB)



Fläche für die Landwirtschaft überlagert durch „Sonstiges Sondergebiet“ für Windenergienutzung als Vorrangzone für Windenergieanlagen gemäß § 11 Abs. 2 BauNVO

HINWEISE AUF MÖGLICHE BODENFUNDE:

Wenn bei Bodeneingriffen Bodendenkmäler (kulturgeschichtliche Bodenfunde, d.h. Mauerwerk, Einzelfunde, unter anderem Ton-scherben, Metallfunde, verbrannte Knochen usw. aber auch Veränderungen und Verfärbungen in der natürlichen Bodenbeschaffenheit) entdeckt werden, ist nach §§ 15 und 16 des Denkmalschutzgesetzes /Nordrhein-Westfalen die Entdeckung unverzüglich der Stadt Petershagen als Untere Denkmalbehörde, Schloßfreiheit 2-4, 32469 Petershagen, Tel.: 0 57 02 / 8 22 - 1 62, Fax: 0 57 02 / 822 - 1 98, oder dem Landschaftsverband Westfalen-Lippe, Westfälisches Museum für Archäologie -Amt für Bodendenkmalpflege-, Kurze Str. 36, 33613 Bielefeld, Tel.: 05 21 / 5 20 02 50, Fax: 05 21 / 5 20 02 39, anzuzeigen und die Entdeckungsstätte mindestens drei Werktage in unverändertem Zustand zu erhalten.

Der Beginn der Baumaßnahme (Datum der Erdarbeiten) ist dem Amt für Bodendenkmalpflege 8 Wochen vorher schriftlich mitzuteilen.

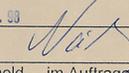
Der geänderte Flächennutzungsplan besteht aus den Ausschnitten A, B, C und aus Teilbereichen
Planungsgrundlagen: Grundkartenzusammendruck M. 1: 10000

Vervielfältigungen mit Genehmigung des Kreises Minden-Lübbecke vom 19.03.1981
Kontrollnummer 320

Entwurf und Planbearbeitung erfolgte durch das Westfälische Amt für Landes- und Baupflege, Fachbereich Landespflege, Außenstelle Detmold, Drostenkamp 28, 32760 Detmold

Detmold, den **28.9.98**

W. Neuling
(Neuling)

AUFSTELLUNGSBESCHLUSS	GENEHMIGUNG
<p>Der Rat der Stadt Petershagen hat in seiner Sitzung am <u>15.7.1996 u. 15.6.1998</u> die Aufstellung der 9. Änderung des Flächennutzungsplanes gemäß § 2 Abs. 1 und 4 des Baugesetzbuches vom 8.12.1986 (BGBl. I S. 2253) in der derzeit gültigen Fassung beschlossen.</p> <p>Petershagen, den <u>15. 12. 1998</u></p> <p>Bürgermeister (Thiele) </p>	<p>Die 9. Änderung des Flächennutzungsplanes ist gemäß § 6 Abs. 1 BauGB vom 27.8.1997 (BGBl. I S. 2141) in der derzeit gültigen Fassung mit Verfügung vom <u>15. DEZ. 98</u> Az.: <u>35.2110-20/19.98</u> genehmigt worden.</p> <p>Detmold, den <u>15. DEZ. 98</u></p> <p>Bezirksregierung Detmold im Auftrage </p>
<p>ENTWURFSBESCHLUSS UND ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG</p> <p>Der Rat der Stadt Petershagen hat in seiner Sitzung am <u>21. 9. 1998</u> den Entwurf der 9. Änderung des Flächennutzungsplanes und seine öffentliche Auslegung beschlossen. Der Entwurf mit dem Erläuterungsbericht haben gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom <u>7. 10. 1998</u> bis einschl. <u>7. 11. 1998</u> öffentlich ausgelegt. Die Auslegung wurde am <u>29. 9. 1998</u> öffentlich bekanntgemacht.</p> <p>Petershagen, den <u>15. 12. 1998</u></p> <p>Bürgermeister (Thiele) </p>	<p>BEITRITTSBESCHLUSS</p> <p>Der Rat der Stadt Petershagen ist in der Genehmigungsverfügung der Bezirksregierung Detmold vom _____, Az.: _____, aufgeführten Auflagen/Maßgaben/Ausnahmen durch Beschluß vom _____ beigetreten.</p> <p>Petershagen, den _____</p> <p>Bürgermeister _____</p>
<p>FESTSTELLUNGSBESCHLUSS</p> <p>Der Rat der Stadt Petershagen hat über die Bedenken und Anregungen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und über die entsprechende Fassung der 9. Änderung des Flächennutzungsplanes nebst Erläuterungsbericht in seiner Sitzung am <u>14. 12. 1998</u> beschlossen:</p> <p>Petershagen, den <u>15. 12. 1998</u></p> <p>Bürgermeister (Thiele) </p>	<p>RECHTSVERBINDLICHKEIT</p> <p>Die Genehmigung der 9. Änderung des Flächennutzungsplanes ist gemäß § 6 Abs. 5 BauGB am <u>30. 12. 1998</u> ortsüblich bekanntgemacht worden. Diese Änderung ist damit rechtswirksam und wird mit dem Erläuterungsbericht gemäß § 6 Abs. 5 BauGB ab <u>30. 12. 1998</u> zu jedermanns Einsicht bereitgehalten.</p> <p>Petershagen, den <u>30. 12. 1998</u></p> <p>Bürgermeister (Thiele) </p>